

Die elektrischa Glühbern

=====

(Nach einer wahren Begebenheit aus dem alten Kitzingen)

Der Heiner hat in unner Stadt
damals a kleena Warkstatt ghat,
als Schreinermeister war der Mou
in Kitzi oft racht lumpert drou;
a jahrlang gschafft - was kummt da raus,
arm bleit r wie a Kerchenaus!
Un wie die Manner alla zamm
si damals abgerackert ham -
bis in die Nacht nei auf der Bee,
un trotzdem nex im Portmonnee.
Des kann si keener vorstell heut,
sou drackert ganga its der Leut,
mer red vo "guata, alta Zeit" -
des sen blos Sprüch, i wäß Bescheid!
Nachts hat mers Gaslicht ougebrennt,
elektrisch hat mer kaum gekennt,
Petroleumfunzln hats nu gam,
i muß scho sooch, a elends Lam.
Der Heiner - arm, daß een erbarnt,
hat damals scho fürs Neua gschwarmt,
un drum hat er elektrisch Licht
in seinra Warkstatt eigericht.

N Spezi hat der Heiner ghat,
der garn a weng gebastelt hat,
im Ami-döutsch ghöret der heut
zu dera "duitjursel"-Leut.
Die Warkstatt hat na ougelockt,
oft war er da beim Heiner ghockt,
hat si sei Zeuch geleimt un gflickt,
a Schouda wars, der Benedikt!
Dann hat er si was ausgedacht
un hat a Glühbern mitgebracht:
"I schaff bei dir oft stundnlang,
da kann i nit vo dir verlang,
daß du aa nu dein Strom verbrennst,
mi wunnerts scho, daß du nex schendst!
I denk mer, immer wenn i kumm,
dann wachseln mer die Glühbern um,
dei Bern werd rausgedreht un glei
schraum mer dann meina dafür nei,
un sou verbrauch i bei der Gschicht
ab heut mein eigna Strom fürs Licht!"

Des is fei werkli sou passiert,
un wies Elektrisch funktioniert,
des war für unnern Benedikt
halt doch a bißla zu verzwickt,
hat doch der dumma Kerl gedacht,
der Strom werd vo der Bern gemacht!
Ja mei, er war halt kee Professor,
denn die natürli wissens besser!
Mei Vadder hat des aus sein Lam
uns Kinner oft zum bestn gam!